



Beschlussvorlage

Nr.: BV/270/2023 / öffentlich

Umsetzung des Integrierten Entwicklungskonzeptes für das Untersuchungsgebiet „Barßeler Straße,, - Anpassung des Maßnahmengebiets und der Kosten- und Finanzierungsübersicht

Beratungsfolge:

Gremium	frühestens am
Verwaltungsausschuss Stadtrat	

Beschlussvorschlag:

1. Dem Vorschlag zur neuen Abgrenzung des Sanierungsgebietes sowie der neuen Kosten- und Finanzierungsübersicht wird zugestimmt.
2. Dem angepassten integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzept auf Grundlage des neuen Sanierungsgebietes wird zugestimmt.
3. Die Stadt Friesoythe beabsichtigt die städtebaulichen Maßnahmen durchzuführen, die im Erneuerungskonzept bzw. in der Kosten- und Finanzierungsübersicht des Berichtes zur Anmeldebegründung „Barßeler Straße“ aufgestellt wurden.
4. Die Stadt Friesoythe erklärt die Bereitschaft, den durch Einnahmen und durch Städtebauförderungsmittel des Landes und des Bundes nicht gedeckten Teil der Ausgaben für die Finanzierung der städtebaulichen Erneuerungsmaßnahme „Barßeler Straße“ gemäß der Kosten- und Finanzierungsübersicht vom September 2023 aufzubringen.

Sach- und Rechtsdarstellung:

Gemäß BV/131/2023 wurde auf Grundlage des Integrierten Entwicklungskonzeptes für das Untersuchungsgebiet „Barßeler Straße“ eine Programmanmeldung für die Städtebauförderung „Wachstum und nachhaltige Entwicklung“ vorgenommen.

Ende August hat eine Bereisung des Quartiers mit Vertretern des Ministeriums und der Förderbehörde stattgefunden. Eine Entscheidung über die Aufnahme in das Städtebauförderprogramm wird voraussichtlich im Frühjahr nächsten Jahres getroffen.

Seitens der Förderbehörde wurde vorgetragen, dass das bisher entwickelte Maßnahmengebiet sowie auch die Kosten- und Finanzierungsübersicht einen zu großen Rahmen hat. Um weiterhin eine Chance auf eine Förderung zu erhalten wurden Hinweise gegeben, dass Maßnahmengebiet anzupassen und die Kosten- und Finanzierungsübersicht zu schmälern.

In Absprache mit dem beauftragten Planungsbüro ist das Maßnahmengebiet um den Bereich Nordwestlich der Barßeler Straße verringert worden. Damit fällt folglich auch die Sporthalle Großer Kamp aus dem Maßnahmengebiet heraus.

Weitere Einzelheiten werden in der Sitzung vorgetragen.

Finanzierung:

- ☐ Keine finanziellen Auswirkungen
- ☒ Gesamtausgaben in Höhe von 8.508.000 €
- ☐ Folgekosten pro Jahr in Höhe von €

- ☒ Deckungsmittel stehen zur Verfügung unter der künftigen Haushaltsstelle Stadtsanierung Quartier „Barßeler Straße“
- ☐ Umsetzung des Beschlusses bis

Anlagen

Angepasste Kosten- und Finanzierungsübersicht
Angepasstes Fördergebiet
Integriertes Entwicklungskonzept Barßeler Straße

i. A.
Neiteler